

TECHNISCHES MERKBLATT

FEUCHTRAUMFARBE

lt. ÖNORM 13300 Nassabriebbeständigkeit Klasse 3

Seite 1 von 2

Art des Werkstoffes:

matte Innendispersion mit fungiziden und algiziden Film, Kein Biozid Produkt.

Einsatzzweck:

Matter, hoch strapazierbarer Anstrichstoff mit algiziden und fungiziden Film, besonders geeignet für Anstriche in gewerblichen Feuchträumen wie Brauereien, Molkereien, Konservenfabriken, Küchen, Bäder, Krankenhäuser. Auch für Überstrich von Raufasertapeten empfohlen.
(Kein Biozid Produkt)

Technische Kenndaten:

<i>Bindemittelbasis:</i>	Vinylacetat
<i>Pigmentierung</i>	Titandioxid
<i>Farbtöne</i>	weiß sowie laut Farbtonsystem
<i>Abtönen:</i>	Mit Volltonfarben bez. Abtönfarben bis zu einer maximalen Zusatzmenge von 10 %
<i>Dichte:</i>	ca. 1,6 g/ cm ³
<i>Verdünnung:</i>	Wasser
<i>Packungsgröße:</i>	5 kg / 15 kg / 25 kg
<i>Trocknungseigenschaften:</i>	Überstreichbar nach wenigen Stunden Die endgültige wasch- bez. Scheuerbeständigkeit stellt sich nach ca. 28 Tagen ein. Die angegebenen Trocknungseigenschaften beziehen sich auf eine Temperatur von 20 °C und 55 % relative Luftfeuchtigkeit und können bei anderen Witterungsbedingungen zum Teil stark abweichen.
<i>Auftragsmenge:</i>	ca. 150- 250 g/ m ² je Anstrich Die genannten Verbrauchsmengen können je nach Untergrund und Applikation variieren und müssen am Objekt festgestellt werden.
<i>Wirkstoff:</i>	3-Iod-2-propinyl-n-butylcarbomat 2-Methylthio-4-test-butylamino-6-ethylamions-triazin

Verarbeitungshinweise:

Untergrundvorbereitung: Alle Untergründe müssen trocken, fest und sauber sein.

Alkalischer Putz und Beton (Nachputzstellen) sind fachgerecht zu fluatieren.

Trennmittelschichten sind mit geeigneten Mitteln zu entfernen.

TECHNISCHES MERKBLATT

FEUCHTRAUMFARBE

lt. ÖNORM 13300 Nassabriebbeständigkeit Klasse 3

Seite 2 von 2

Leichtbauplatten mit Trennmittelschicht (Hartfaserplatten, Spannplatten) sind gründlich anzuschleifen und mit Tiefengrund LF zu grundieren.

Bei Gipskartonwänden sowie Wänden aus Gipsplatten oder Gipsbausteinen wird zur Verringerung der Saugfähigkeit eine Grundierung mit Tiefengrund LF empfohlen. Es ist insbesondere darauf zu achten, dass eine möglichst glatte Oberfläche vorliegt, daher sind Lunker und Poren mit geeigneten Spachtelmassen auszuspachteln.

Fest haftende, nicht saugende quellfeste Altanstriche können nach gründlicher Säuberung unmittelbar mit Feuchtraumfarbe überstrichen werden.

Schlecht haftende oder nicht quellfeste Altanstriche sind restlos zu entfernen.

Alte Ölfarbenanstriche mit Ammoniakwasser anlaugen und gründlich nachwaschen.

Stark saugende bez. leicht sandende Untergründe müssen mit Tiefengrund LF nach Werkvorschrift vorgrundiert werden.

Bereits durch Schimmel befallene Untergründe sind sorgfältig zu reinigen.

Anstrichaufbau:

Grundanstrich: Feuchtraumfarbe, ca. 5 – 10 % mit Wasser verdünnt (je nach Saugfähigkeit)

Deckanstrich: Feuchtraumfarbe, maximal 5 % mit Wasser verdünnt. Streichen, Rollen, Spritzen.

Reinigung der Werkzeuge: Sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Gefahrenkennzeichnung:

Flammpunkt: keiner
Vbf: kein Gefahrgut
RID/ ADR: kein Gefahrgut
Sonderabfallschlüsselnummer: 55 510

Lagerfähigkeit:

Im luftdicht verschlossenen Originalgebinde kühl und trocken, jedoch frostfrei, gelagert mindestens 1 Jahr.